

Inhalt

<i>Zu diesem Buch</i>	9
Geborgenheit und Verblendung – Kindheit im Nationalsozialismus	11
Aufwachsen damals und heute	16
Fingerabdrücke aus einer Gehorsamskultur	20
Was nie mehr aus dem Kopf gegangen ist	24
»Wie die Siegel in weiches Wachs« – jugendliches nationales Pflichtbewusstsein	28
Aufatmen – das Jahr 1945/1946	31
Neue Welten und Wenden	33
»Es möchte die Jugend sterben an eurer Vergesslichkeit«	37
»Ich antworte, obwohl ich mich verändere« – jüdisch- christliches Sprachdenken und Identitätsverständnis	38
Jesus Christus – trennend zwischen Juden und Christen?	42
»Kryptocalvinist«? – ein Leben aus dem ganzen Reichtum der evangelischen Glaubens-tradition	44
Frühe katholische Impulse	51
Jugendliche, Gott und Lebensrätsel	53
Quellen der eigenen Pädagogik – ambivalente Reformpädagogik	56
Pädagogik und Theologie – Absage an gegenseitige Unterwerfung	59
Ethikunterricht und Religionsunterricht auf gleicher Augenhöhe	61
Prekäre pädagogische Metaphern	63

»Evangelische Unterweisung« und der Beginn einer langen Geschichte	66
Von den Kindern und Jugendlichen her sehen – individualisierende »plurale Hermeneutik und Didaktik«	70
Thematisch-problemlorientierter Ansatz – ein Modell auch für die DDR-Katechetik	74
Querverbindungen zwischen Allgemeiner Didaktik und Religionsdidaktik	77
Generationenwechsel – persönliche und sachliche Brücken zur älteren religionspädagogischen Generation	79
Anfänge evangelisch-katholischer Ökumene	81
1968 – Gottesglaube und Gesellschaft	84
Pädagogische Grundaufgaben der Kirche	85
Kirche – noch ein Thema für Jugendliche? Ökumenische Visionen und konkrete Schritte	88
Globale Nächstenliebe? Evolutionsgeschichtliche Zweifel	93
Evangelisch-katholisch – das Gemeinsame überwiegt	96
Die erste und die zweite Sprache des Glaubens und die Schichten konfessionellen Bewusstseins	102
Persönliche Schätze, Wünsche, Lebensträume	104
Überraschungen mit den Enkelkindern	106
Globalisierung und Gottes universales Heil	110
Wendung zur Lebensgeschichte und Elementarisierung	111
Zwischen James W. Fowler und Martin Luther – Religionspädagogik und Glaubensgeschichte	116
Kinder, Jugendliche und die Gottesfrage in unserer Zeit	119
Werden unsere Enkel noch Christen sein? Zur Bedeutung des Artikels vom Heiligen Geist	123
Wertecodes heute	125

»Nein, Opi, das geht doch gar nicht, der Tarzan war doch so lange ihr Hund«	128
Bildung in weltanschaulich-religiöser Pluralität – LER?	129
Bildung – Schule – Schulentwicklung – interdisziplinäre Didaktik	132
»Und Ihre Vision von Schule?«	135
 <i>Bücher von Karl Ernst Nipkow</i>	 141